



alpbach

Informationsblatt
für die Bevölkerung der Gemeinde

Jahrgang 1

Oktober 2005

Folge 1

Der Gemeindehausumbau schreitet voran!



Das Gemeindeamt wurde in nur sehr kurzer Zeit fast zur Gänze neu aufgebaut, sodass wir ab Dezember wieder im gewohnten Gebäude für unsere Bürger da sein können. Erfreulich ist auch, dass der Großteil der Arbeiten von einheimischen Firmen durchgeführt wurde und der Kostenrahmen von € 1,350.000,-- (dazu leistet das Land Tirol einen Zuschuss von € 500.000,-- an Bedarfszuweisung) eingehalten wird.

Liebe Alpbacherinnen und Alpbacher!



Sie halten die erste Ausgabe unserer neuen Gemeindezeitung in Händen. Mir als Bürgermeister und dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, mit dieser neu gestalteten Zeitschrift allen Gemeindegewohnen und Gemeindegewöhnern einen besseren und möglichst umfassenden Überblick des Gemeindegewohnens zu vermitteln.

Das heurige Jahr war und ist noch immer von äußerst starker Bautätigkeit geprägt. Dies ist einerseits erfreulich, weil es eine wirtschaftliche Weiterentwicklung mit sich bringt.

Andererseits ist uns auch bewusst, dass mit Baugrund behutsam umgegangen werden muss.

Natürlich darf auch das Erscheinungsbild des gewachsenen Ortes nicht außer Acht gelassen werden.

Die Gemeinden – Alpbach, Brandenberg, Radfeld, Rattenberg und Münster haben einen neuen Weg in der Seniorenbetreuung beschritten. Dazu wurde eine gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter dem Namen „Sozialzentrum Münster“, welche in Münster ein Pflegeheim mit 52 Pflegebetten errichtet, gegründet. In der nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung möchte ich darauf näher eingehen.

Der Bau des Gemeindehauses schreitet zügig voran, und wir wer-

den voraussichtlich anfangs Dezember das neue Haus beziehen können. Ganz bewusst wurde darauf geachtet, dass das bestehende und gewohnte Ortsbild erhalten bleibt. Die bisherigen Arbeiten sind allesamt klaglos über die Bühne gegangen und besonders wichtig ist, dass der finanzielle Rahmen eingehalten wird. Für die Alpbacher Bevölkerung wird es einen Tag der offenen Tür im Rahmen einer Einweihungsfeier im Frühjahr 2006 geben.

Im abgelaufenen Sommer wurde unser Gemeindegebiet durch Unwetter zum Teil auch in Mitleidenschaft gezogen. Gott sei Dank kamen dabei keine Menschen zu Schaden. Mit der Herstellung der Hofzufahrt Weikarten wurde unverzüglich nach dem Abrutschen der Strasse begonnen. Die angefallenen Kosten von ca. € 82.000.- müssen von der Gemeinde vorfinanziert werden. In weiterer Folge werden diese aus dem Katastrophenfonds mit 50% und vom Land Tirol mit ca. 20% der Aufwendungen getragen. Weiters wurde die Alpbacher Ache im Luegergraben nach den schweren Regenfällen im Juli d. J. im Rahmen der Bachbetreuung ausgebaggert. Weiters kam es auch in mehreren Haushalten zu Kellerüberschwemmungen.

In diesem Zusammenhang danke ich den Einsatzkräften der Feuer-



wehr für ihre Einsätze.

Im Ortszentrum wurden die Anschlagtafeln erneuert, um hier ein gepflegtes Erscheinungsbild zu haben. Die Kupfereinfassungen wurden dabei fachgerecht von unserem Gemeindegewohnen Josef Bletzacher gemacht. Weiters musste die Knollwiese neu erschlossen werden, um für die neuen Bauvorhaben eine geeignete Zufahrt zu haben. Bei dieser, sowie bei mehreren anderen Baustellen wurden von unserem bewährten Bauhofteam zahlreiche Arbeiten in Eigenregie durchgeführt.

Im Kindergarten Alpbach haben wir zusätzlich zwei Stützkräfte eingestellt, um für zwei Kinder, die einer besonderen Betreuung bedürfen, eine bestmögliche Betreuung zu gewährleisten. Weiters wurde im Kindergarten in Inneralpbach auch die Helferin weiter angestellt, um den Kindergartenablauf bestmöglich zu gestalten. Auch im Bereich der Ausstattung wurde mit dem Ankauf einer Kindergartenküche eine Verbesserung herbeigeführt.

Die Erneuerung und Verbesserung der Straßenbeleuchtung im Ortszentrum und bis zum Bereich „Dörfli“ wurde in Angriff genommen, weil die bestehende Beleuchtungsanlage nicht mehr den technischen Anforderungen entsprach und zum Teil aus sicherheitstechnischen Gründen ein Risiko darstellte. Durch den Neueinbau dieser Leuchtkörper wird auch eine Energiereduktion von 20 % garantiert.

Abschließend wünsche ich allen Leserinnen und Lesern viel Freude mit unserer neuen Gemeindezeitung.

Euer Bürgermeister

Markus Bischofer

Auszug aus dem Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 19. Mai 2005

Alexander Moser, Alpbach Nr. 23 – Umwidmung einer Teilfläche aus GST-Nr. 1609/1 und 1609/2 von Sonderfläche Sportanlage in Sonderfläche Winterparkplatz;

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag der Alpbacher Bergbahn bzw. von Alexander Moser, Alpbach Nr. 23 die Umwidmung einer Teilfläche von ca. 630 m² aus GST-Nr. 1609/1 und 1609/2 der KG Alpbach von Sonderfläche Sportanlage in Sonderfläche Winterparkplatz.

Straßenbeleuchtungsprojekt der Fa. E-Werk Wels;

Die Fa. Elektrizitätswerk Wels AG bekommt den Auftrag zur Sanierung der Straßenbeleuchtung im Ortsbereich mit einer Investitionssumme von netto € 54.537,95.

Im Zuge dieser Sanierung werden 29 Straßenbeleuchtungen komplett ausgetauscht, 5 zusätzliche Leuchten errichtet und ein Zweifachausleger im Bereich Lagerhaus aufgestellt, die alle mit einem „Gelblicht“ ausgestattet werden. Für die neuen Leuchten wird eine Energieeinsparung von 20 % garantiert.

Beschlussfassung der Rahmenverträge „Gemeinde Alpbach mit Sozialzentrum Münster“ und „Land Tirol mit den Gemeinden bzw. dem Sozialzentrum Münster“;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Rahmenvertrag abgeschlossen zwischen dem Sozialzentrum Münster gemeinnützige BetriebsGmbH einerseits und der Gemeinde Alpbach als Trägerin der Sozialhilfe im Sinne des Tiroler Sozialhilfegesetzes andererseits, sowie den Rahmenvertrag über die Hilfeleistung an pflegebedürftigen Personen abgeschlossen zwischen dem Land Tirol, den Gemeinden Alpbach, Brandenburg, Münster, Radfeld und Rattenberg, und der Sozialzentrum Münster gemeinnützige BetriebsGmbH.

Einbau einer UV-Anlage bei der Thierbergquelle – Projektvergabe;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf einer UV-Anlage für die Aufbereitung bzw. zur

Entkeimung der Thierberg-Quelle von der Firma BWT Mondsee zum Preis von € 18.368,00 netto.

Vergabe der Klimaanlage für den Veranstaltungssaal;

Der Einbau einer Klimaanlage für den Veranstaltungssaal durch die Firma SIJO zum Preis von € 6.281,- netto wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Interessenschaftsweg Bischofen-Alsten – Projektfiananzierung;

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Betrag in Höhe von € 4.000,- für das Wegprojekt zur Sanierung des öffentl. Interessenschaftsweges „Bischofen-Alsten“.

Ankauf eines elektronischen Holzmessgerätes für den Waldaufseher;

Der Ankauf eines elektronischen Holzmessgerätes von der Fa. Forstmax zum Preis von € 2.856,00 brutto wird einstimmig bewilligt.

Auszug aus dem Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 07. Juli 2005

Ankauf eines neuen Fahrzeuges für den Waldaufseher bzw. Bauhof;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf eines Renault „Kangoo“ mit Allrad zum Preis von € 12.950,- netto von der Fa. Autohaus Luxner für den Waldaufseher bzw. Bauhof.

Sanierung bzw. Neuerrichtung des Fußballplatzes;

GR. Erich Daxenbichler hat ein Projekt für die Sanierung des Sportplatzes ausgearbeitet. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Sanierung bzw. Neuerrichtung des Sportplatzes auf Grundlage des vorgelegten Projektes durchzuführen und die erforderlichen weiteren Schritte einzuleiten.

Alpbacher Bergbahn GmbH & CoKG – Ansuchen um Umwidmung einer Teilfläche in Sonderfläche Kinderspielplatz;

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag der Alpbacher Bergbahnen einstimmig die Umwidmung einer Teilfläche von insgesamt ca. 4.500 m² aus GST-Nr. 1491/1 (Bereich zwischen der Gondelbahn Bergstation und der Bergrettungshütte)

von Freiland in Sonderfläche Kinderspielplatz.

Errichtung von neuen Anschlag- und Hinweistafeln;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Neuerrichtung von 2 Anschlag- und 2 Hinweistafeln an die Fa. Walter Schwarzenauer zu vergeben.

Auszug aus dem Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 18. August 2005

Umwidmungsansuchen Joachim Silberberger, Alpbach Nr. 715;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Umwidmung einer Teilfläche im Ausmaß von ca. 694 m² aus GST-Nr. 60/1 lt. Parzellierungsvorschlag der Fa. Klenkhart & Partner von Freiland in Wohngebiet zur Errichtung eines Wohnhauses für Frau Johanna Moser, Alpbach Nr. 503a.

Vergabe des Innenausbaues für das Gemeindeamt;

Auf Grund des Vergabevorschlages von Arch. Dipl.-Ing. Kotai wird der Innenausbau samt Einrichtung für das Gemeindeamt an die Fa. BENE Büromöbel als Billigstbieter zum Preis von € 119.184,00 inkl. MWSt. vergeben.

Alpbacher Hallenbad: Umgründung in Alpbacher Kommunalbetriebe GmbH.;

Der Gemeinderat beschließt aus steuerrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Gründen einstimmig, den Betrieb gewerblicher Art „Alpbacher Hallenbad“ nach Art. III UmgrStG in eine Gesellschaft mbH. mit dem Namen „Alpbacher Kommunalbetriebe GmbH“ einzubringen. In die Gesellschaft ist die Stammeinlage von € 35.000,00 einzuzahlen.

Anstellung von 2 Kindergartenstützkräften

Die zwei ausgeschriebenen Stellen als Stützkraft für den Kindergarten Alpbach werden an Margreiter Daniela, Alpbach Nr. 586 und Moser Marianne, Alpbach Nr. 556 vergeben.

Goldener Ehrenring der Gemeinde Alpbach für Prof. Peter Moser

Der Gemeinderat hat am 15.03.2005 einstimmig beschlossen, Herrn Prof. Peter Moser anlässlich seines 70. Geburtstages für seine Verdienste um die Volks- und Blasmusik als langjähriger Leiter der Abteilung Volks- und Blasmusik beim ORF-Tirol und als ehemaliger Kapellmeister, Chorleiter und Organist in Alpbach, den „Ehrenring der Gemeinde Alpbach“ zu verleihen.

Bürgermeister Markus Bischofer überreicht ihm im Rahmen einer Feier am 5. Juni vor dem Hotel Böglerhof im Beisein des Gemeinderates, der Musikkapelle und der Schützenkompanie sowie des Kirchenchores den Ehrenring und eine Ehrenurkunde der Gemeinde.



Neuigkeiten aus dem Kindergarten Alpbach

Das neue Kindergartenjahr hat am 6. September 2005 unter dem Motto „Mit Märchen durch das Jahr“ begonnen. Märchen mit verschiedenen Schwerpunkten- z.B. Stern-taler - teilen, sollen unseren 41 Kindern grundlegende Fähigkeiten und ein elementares Basiswissen vermitteln. Eine Kernaufgabe in diesem Jahr ist es wiederum, den 22 Vorschulkindern durch spezielles Spielangebot und Förderungen einen bestmöglichen Start in das erste Schuljahr zu ermöglichen. Ein weiteres Ziel unseres pädagogischen Konzepts ist die Integration von Kindern mit verschiedenen Defiziten. Es geht um soziale Kontakte sowie soziales Lernen, vor allem um die Selbstverständlichkeit, dass Freunde in ihren Ausdrucksmöglichkeiten, ihrem Tempo oder ihrer Leistungsfähigkeit anders sind. Zur Unterstützung sind deshalb Marianna Moser und Daniela Margreiter in unser bereits langjähriges Team, bestehend aus Eberharter Carina, Bletzacher Juliane und meiner Wenigkeit – Spiß Petra, aufgenommen worden.

Vorausblickend auf die kommenden Wochen arbeiten wir gemeinsam mit den Kindern bereits an der Erntedankfeier im Kindergarten. Für den geplanten Martinsumzug im November möchten wir Sie schon jetzt recht herzlich einladen!

Gemeindebücherei

Mit Schulbeginn hat die öffentliche Bücherei in der Hauptschule Alpbach wieder ihre Pforten geöffnet. Die Öffnungszeiten sind:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
7:45 bis 8:00	7:45 bis 8:00	7:45 bis 8:00	7:45 bis 8:00
8:55 bis 9:45	8:55 bis 9:45	*13:30 bis 14:20	
10:50 bis 11:40	*9:50 bis 10:40		
Freitag			
7:45 bis 8:00			

* 14 tägig in geraden Wochen. In den Ferien ist die Bücherei geschlossen.



Besuchen Sie unsere Homepage
www.alpbach.tirol.gv.at

buergermeister@alpbach.tirol.gv.at Markus Bischofer
 gemeinde@alpbach.tirol.gv.at
 amtsleiter@alpbach.tirol.gv.at Adi Moser
 buchhaltung@alpbach.tirol.gv.at Thomas Kostenzer
 meldeamt@alpbach.tirol.gv.at Christine Kostenzer

Ski-Club Alpbach – nicht nur im Winter aktiv:



Laufftreff-Team in Gerlos

Mit großer Begeisterung trafen sich den ganzen Sommer über einmal wöchentlich etwa 60 Kinder und Schüler beim Laufftreff des Ski-Club. Mitte August nahmen mehr als 30 Kinder am Gerloser-See-Lauf teil und feierten dabei große Erfolge (Klassensiege, Podestplätze, Top-Ten-Platzierungen,...). Beendet wurde die Laufsaison mit einer Grillparty im Greiter-Graben.

In den Herbstmonaten startet wieder die Vorbereitung auf den Schi-winter in der Halle (Hauptschule). Das Trockentraining findet so wie im vergangenen Jahr wie folgt statt:

- jeweils am Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr für die Volksschüler
- am Freitag: * von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr für die Hauptschüler
- * von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr für die Jugendläuferinnen/-läufer

Der Ski-Club Alpbach ist mit ungefähr 620 Mitgliedern der größte Verein im Ort. Von den insgesamt mehr als 220 Kindern und Schülern, die im Verein gemeldet sind, werden zwischen 60 und 70 in den verschiedenen Trainingsgruppen im Winter betreut. Viele der „Trainierer“ vertreten unseren Verein erfolgreich bei den Bezirkscup-Rennen oder erhielten auf Grund ihrer gezeigten Leistungen Renneinsätze bei Landescup-Bewerben. Der Rennkalender für die kommende Saison ist schon fixiert. Der SC Alpbach ist wiederum Organisator eines Schirennens im Rahmen des Sparkassen-Bezirkscups (Termin: 15. Jän. 06, Slalom f. Schüler/Jugend). Wir wünschen allen eine verletzungsfreie Vorbereitungszeit im Herbst und hoffen auf einen schnee-reichen Winter!

Schi heil!
SC Alpbach

Offene Stellen

Die Firma **Gebäudetechnik Robert Neuhauser**, 6236 Alpbach Nr. 712e, Tel. 0676/3013730 sucht einen Installateur und einen Installateur-Lehrling.

Die Firma **Schlapp Installationstechnik**, 6235 Reith i.A., Kirchfeld 1, Tel. 05337/64077 sucht ebenfalls einen Installateur-Lehrling.

Die **Alpbacher Bergbahn GmbH. & CoKG**, Tel. 5233, sucht zum ehest möglichen Eintritt eine fleißige, mobile Reinigungskraft für das Verwaltungsbüro, die sanitären Anlagen und teils Liftstationen in Alpbach & Inneralpbach.

Ladinermeisterschaft des Alpbacher Schwimmvereins

Termin: Samstag, 05.11.2005
Wo: Gasthaus Wiedersbergerhorn
Anmeldung: ab 16:00 Uhr im Gasthaus
Beginn: 17:30 Uhr

Gespielt wird nach dem K.O.-System, wobei die ersten 8 Paare Preise erhalten. Die besten Damen werden separat prämiert.

Frauentreff Alpbach

Wir laden im Frauentreff alle FRAUEN, MÄNNER und JUGENDLICHE ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auf die Auseinandersetzung mit verschiedensten Themen in unseren Veranstaltungen einzulassen und Kontakte untereinander zu pflegen. Ein lebhafter Gedankenaustausch ist nämlich, so finden wir, ein wesentlicher Bestandteil der Kultur und des gemeinsamen Lebens im Dorf.

Wir sind eine offene Gruppe – ALLE – Frauen, Männer und Jugendliche sind herzlich eingeladen!

Unsere Treffen finden einmal monatlich im Veranstaltungssaal der Gemeinde Alpbach statt.

Unkostenbeitrag: freiwillige Spenden

21.10.05 - Atemseminar – mit Sr.

Elisabeth Pangratz MC

Im Boden verwurzelt – zum Himmel ausgestreckt – in Beziehung zu unserer Mitte
Diesen Dimensionen unseres Menschseins wollen wir nachspüren mit Hilfe von Atemweisen des ERFAHRENBAREN ATEMS und meditativen Elementen.
14.00 bis 17.00 Uhr
Kosten: € 17,--
Anmeldung bis 16.10.05 bei Christl oder Traudi

8.11.05 - 10 Jahre Frauentreff Alpbach

20.00 h Wir laden euch ein, mit uns zu feiern.

6.12.05 Advent-Hoagascht

20.00 h mit Mundartdichterin Kathi Kitzbichler, Erl

Alpbacher Adventsingen

Am Samstag, den **17. Dezember 2005** findet um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche das Alpbacher Adventsingen statt. Mitwirkende sind u.a. Inntaler Sängler, Großgmainer Geigenmusi, Familiendreigesang Kröll, Johanna Marksteiner (Harfe), Alpbacher Bläser, Alpbacher Dreigesang, Alpbacher Flötenmusig, Alpbacher Heimatbühne, Familienmusig Moser sowie Martina Moser und Hubert Scharzenauer (verbindende Worte).

Kartenvorverkauf: Sparkasse Alpbach, Tel. 5153

Kongress für Alten- und Hauskrankenpflege

Referate zu folgenden Themen am 4.11.05:

Lufthunger, Sprays und Inhalationen, Sauerstofftherapie, Atem und Stimme, Begegnung mit pflegenden Angehörigen denen der Atem ausgeht.

Referate zu folgenden Themen am 5.11.05:

Stressmanagement - wenn mir die Luft ausgeht, Atem und Bewegung, erheben wir die Stimme für Menschen die schwer atmen, Lebensatem-spirituelle Atem, Sauerstoff für die Seele, was mich Luft-los werden ließ.

Eine spezielle Einladung, besonders zum 5.11.05, möchten wir an

die Bevölkerung aussprechen da an diesem Tag keine ausdrücklichen Fachreferate geboten werden sondern allgemeine Vorträge zum Thema Entlastung.

Bewohner der Gemeinden Alpbach, Brixlegg, Kramsach, Münster, Radfeld, Rattenberg und Reith erhalten € 5,-- Ermäßigung auf die Kongressgebühr.

Fordern Sie bitte das Detailprogramm an oder melden Sie sich direkt vor Ort bei der Kongressregistrierung.

Anmeldungen und Auskünfte:

Sozial-Medizinischer Verein Tirol
Südtiroler Platz 4/8. Stock, 6020
Innsbruck
Tel: 0512/574605



ORF-Tirol Almtag

Am 15. August hat im Gasthaus Hornboden der 10. Almtag von Radio Tirol stattgefunden. Leider war aufgrund des nasskalten Wetters der erwartete Besucherandrang etwas ausgeblieben. Trotzdem erfreuten sich etwa 2000 Volksmusikfreunde mit den Radiomoderatoren Waltraud Kiechl, Martina Moser, Peter Kostner und Franz Posch an viel echter Volksmusik. Es war eine gute Werbung für Alpbach und wir möchten uns nochmals beim ORF Landesstudio Tirol, aber auch bei den einheimischen Musikantinnen und Musikanten sowie den mitwirkenden Vereinen bedanken, die einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Neue Öffnungszeiten und günstigere Preise für das Erlebnis – Hallenbad

Mit 31.12.2004 wurde der Tourismusverband Alpbach aufgelöst und in die Ferienregion „Alpbachtal & Tiroler Seenland“ eingebracht. Seit 1.1.2005 betreibt die Gemeinde Alpbach das **Erlebnis-Hallenbad** alleine.

Es hat sich daher die Gemeinde Alpbach entschlossen, ein spezielles Angebot für die Bürgerinnen und Bürger auszuarbeiten. Da der September erfahrungsgemäß der umsatzschwächste Monat des Jahres ist, hat man sich entschlossen im Herbst geänderte Öffnungszeiten anzubieten.

Herbstferien: 25. Oktober bis 30. Oktober 2005
Schwimmbad – 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Sauna – 13.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Zwischensaison: 03. November bis 18. Dezember 2005
jeden Do., Fr., Sa., und Sonntag geöffnet
Schwimmbad – 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Sauna – 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Wintersaison: 19. Dezember 2005 bis 17. April 2006 (Ostermontag)
Schwimmbad – 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Sauna – 12.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Damensauna: jeden Donnerstag
von 12.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Der **Montag** bleibt weiterhin als Ruhetag.

Damit haben alle Alpbacher erstmals die Gelegenheit das Erlebnis-Hallenbad mit der **neu errichteten Sauna** und den speziellen **Ganzkörper-Solarien** auch während des Herbstes zu besuchen.

Ein weiterer Anreiz wurde dadurch geschaffen, dass nunmehr **Kinder unter 6 Jahren keinen Eintritt** mehr bezahlen. Die **Eintrittspreise wurden deutlich reduziert** und das Angebot erweitert. Dadurch ist es erstmals möglich, dass auch kinderreiche Familien sich jederzeit einen Badespaß im Erlebnis-Hallenbad leisten können.

Als weiteres Zuckerl gilt, dass die **Saisonkarte 2005/06 bereits ab 25. Oktober 2005 bis zum 17. April 2006 (Ostersonntag) gilt.**

Durch diese Maßnahmen glaubt die Gemeinde Alpbach einen wichtigen Beitrag für die Einheimische Bevölkerung zu leisten. So sollte es in Zukunft jedem möglich sein, sich von den Annehmlichkeiten des **Erlebnis-Hallenbades** mit **Sauna** selbst zu überzeugen. Der Bürgermeister ersucht die Bevölkerung von diesem einmaligen Angebot Gebrauch zu machen. Nur wenn man selbst vom Angebot überzeugt ist, kann man seine gewonnenen Eindrücke an seine Freunde und Gäste weitergeben. Es liegt im Sinne aller Gemeindebürger, dass das Angebot gut angenommen wird um so die Gemeindegzuschüsse so gering wie möglich zu halten.

Die Neugestaltung der **Sauna** (Finnische Sauna, Saunarium, Dampfbad, Kneipp-Becken, Infrarotkabine, Ruheraum usw.) sollte von möglichst vielen Bürgern in Anspruch genommen werden, da dadurch die Gesundheit und das körperliche Wohlbefinden wesentlich gefördert wird. Probieren Sie diese Möglichkeiten einfach aus und lassen Sie sich von der positiven Stimmung inspirieren.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Alpbach
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Markus Bischofer
Redaktion: Adi Moser
Druck: Sterndruck Fügen

Geboren wurden:

Hohlieder Magdalena, Haus Stoffenegg
Moser Selina, Haus Achrain
Schwarzenauer Lena, Höch
Bletzacher Viktoria, Alpbach 702
Schwarzenauer Hannah, Alpbach 663
Moser Sebastian, Tirolaheim
Nachberger Lukas, Unterberg
Schießling Georg, Inner Alsten
Leger Anna, Alpbach 750
Moser Michael, Haus Steinberg
Moser Arno und Bruno, Untertaler
Larch Simona, Alpbach 631
Bletzacher Hannes, Alpbach 728a
Schwarzenauer Thomas, Alpbach 727
Hauser Anja, Alpbach 392
Margreiter Emma, Haus Stoffenegg
Hausberger Viktor, Schonner
Margreiter Markus, Alpbach 564
Siedler Maria, Maurer
Schwarzenauer Lisa, Alpbach 712i
Moser Lukas, Inner Acker
Schneider Florian, Neuhaus
Tischner Constantin, Gründlerhäusl
Radinger Daniel, Haus Gartenheim

Geheiratet haben:

Kostenzer Alexander und **Molterer** Susanne, Haus Alpbachblick - am 16. April 2005
Moser Peter und **Gruber** Annemaria, Inner Kolber - am 04. Mai 2005
Wolf Mario und **Gleissenberger** Margarete, Alpbach 669 - am 05. Mai 2005
Bischofer Andreas und **Margreiter** Christine, Haus Sama - am 07. Mai 2005

Bauer Markus und **Lederer** Elisabeth, Haus Theresia - am 14. Mai 2005
Margreiter Gottlieb und **Silberberger** Christine, Egg - am 11. Juni 2005
Gollner Markus und **Moser** Gabriele, Haus Karwendel - am 10. September 2005

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Bletzacher Elisabeth, Haus Wiesenrand
Schießling Sabina, Alpbach 381
Radinger Johann, Haus Veronika
Prosser Mina, Kundlhäusl
Zellner Elisabeth, Alpbach 258
Bletzacher Maria, Poit
Lederer Georg, Haus Sonnenhang
Moser Gabriel, Unterkaiser
Kostenzer Johann, Innergraben



Goldene Hochzeiten



Bezirkshauptmann Mag. Johannes Tratter und Bürgermeister Markus Bischofer gratulierten im Rahmen einer kleinen Feier im Hotel Wiedersbergerhorn vier Paaren zur Goldenen Hochzeit:

Walburga und Andreas Bischofer, Gertraud und Adolf Prosser, Gisela und Konrad Prosser (Konrad konnte aufgrund einer Operation an der Feier nicht teilnehmen) und Rosa und Ludwig Moser.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren

95. Jahre:

Schwarzenauer Walpurga, Gatterer (26.04.)

93. Jahre:

Moser Elisabeth, Alpbach 559 (30.06.)

92. Jahre:

Hausberger Maria, Schonner (27.05.)

91. Jahre:

Margreiter Helena, Leirer (30.03.)

90. Jahre:

Moser Walpurga, Alpbach 559 (14.02.)

Prosser Gertraud, Alpbach Nr. 411 (07.08.)

85. Jahre:

Lederer Julie, Alpbach 42 (15.02.)
Bischofer Emma, Sunnhäusl (28.05.)

Casotti Frieda, Alpbach 327 (06.06.)

Moser Peter, Innerkolber (17.06.)

Gschösser August, Gratzen (15.08.)

80 Jahre:

Moser Maria, Haus Gratlspitz (28.01.)

Prosser Konrad, Haus Bergfreund (01.04.)

Mühlegger Amalia, Haus Mühlegger (19.05.)

Oberauer Julie, Klinglern (04.06.)

Lintner Maria, Obertaler (21.06.)

Schneider Anna, Haberl (12.07.)

Moser Anna, Inneracker (18.07.)

Margreiter Alfons, Haus Karwendel (29.07.)

Kollin Franz, Alpbach 657 (06.08.)

Geburtstage



91. Geburtstag von Margreiter Helena (Leirer) - am 30.3.2005 und
92. Geburtstag von Maria Hausberger (Schonner) am 27.5.2005



95. Geburtstag von Schwarzenauer Walpurga - (Gatterer) am 26.04.2005

Der TVB Ortsausschuss Alpbach informiert

Aufgrund der Fusionierung der regionalen Tourismusverbände zum TVB Alpbachtal & Tiroler Seenland haben sich mit 1.1.05 die organisatorischen Strukturen folgendermaßen geändert: Der Tourismusverband Alpbachtal & Tiroler Seenland hat seinen Hauptsitz nunmehr in Kramsach (Gemeindeamt) und ist unter der Telefonnummer 600 600 erreichbar. Die ehemalige Telefonnummer des TVB Alpbach wurde somit vom Regionalverband übernommen und wird nun bei allen Marketingmaßnahmen kommuniziert. Das Infobüro Alpbach ist telefonisch noch unter den bekannten Durchwahlen 600 301 bzw. 600 302 erreichbar. Die Ansprechpartner des Ortsausschusses Alpbach sind Johannes Duftner, Gitti Gschösser, Hatty Mück, Luggi Schwarzenauer

Kristallgemeinde

Alpbach, das schon über Jahrzehnte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Politik angezogen hat, steht nicht nur für Tradition und Natur inmitten des malerischen Alpbachtales, sondern auch für Wissenschaft und Fortschritt als modernes internationales Congress-Zentrum. Das Element „Wasser“ ist im Alpbachtal in einer Vielfalt vorhanden, wie kaum in einer anderen Region: Quellen und Brunnen, Bäche und Seen, Hallen- und Heilbad sind nur einige Facetten. Anlass genug, das Alpbacher Trinkwasser mit dem neuen wissenschaftlich bildgebenden Verfahren zu analysieren und damit der heimischen Bevölkerung, den zahlreichen erholungssuchen-

und Franz Larch. Der Ortsausschuss Alpbach kümmert sich vor allem um die örtliche Infrastruktur (Wanderangebot, Loipen, Ortsgestaltung etc.), Veranstaltungen und die Angebotsentwicklung. Der Tourismusverband Alpbachtal & Tiroler Seenland hat in Kramsach eine Informations- und Buchungszentrale eingerichtet. Die Alpbach Tourismus GmbH mit Sitz im Congress Centrum Alpbach ist als Incoming Reisebüro nunmehr der Ansprechpartner für alle Gruppen- und Reiseveranstalter-Anfragen in der Region. Zusätzlich betreibt die Alpbach Tourismus GmbH das Congress Centrum Alpbach und wickelt für alle Kongresse auch die Zimmervermittlung sowie die Organisation der Rahmenprogramme ab. Für weitere Auskünfte steht Georg Hechenblaikner unter der Tel. Nr. 600 104 zur Verfügung.

den Gästen sowie den internationalen Congress-Besuchern auch optisch eindrucksvoll präsentieren zu können. Mit der Analyse und Visualisierung der Wasserkristalle von Alpbachs Trinkwasser wurde die Gemeinde Alpbach von AQA – Aqua Quality Austria und ARC Seibersdorf research zur 1. „Kristallgemeinde“ Österreichs ausgezeichnet. Diese Auszeichnung steht für Trinkwasser von bester Güte, das Alpbachs BürgerInnen und Gästen täglich zur Verfügung gestellt wird und liefert somit einen wichtigen Beitrag für das Bewusstsein und den gehaltvollen Umgang mit unserem Lebensmittel Nr. 1. Alpbach ist damit Startschuss einer Initiative von AQA – Aqua Quality Austria und ARC Seibersdorf research, künftig Gemeinden und Wasserversorgern die Möglichkeit zu bieten,

Rangglerverein Alpbachtal

Der Rangglerverein Alpbachtal unter der Führung von Obmann Lintner Johann und Vizeobmann und Schiedsrichter Moser Ernst besteht seit ca. 25 Jahre und war ein starker Verein. Leider ist das Interesse in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Zurückzuführen ist das unter anderem sicher auch auf dies, dass viele gute Ranggler, die das Rangglergeschehen im Alpenraum dominiert haben, die Karriere beendet haben. Trotz allem ist der kleine Kreis von aktiven Rangglern bei fast jedem Ranggeln in den Preisrängen vertreten. Besonders die „Innergraber-Buam“ und die „Zottinger“ sind heuer dominant. Wir konnten 7 x den 1. Platz, 11 x den 2. Platz und 10 x den 3. Platz errangeln. Wir hoffen wieder auf mehr Interesse und Nachwuchs. Das Wintertraining findet ab Jänner 2006 in der Turnhalle der Hauptschule statt. Bei Interesse bitte meldet Euch telefonisch beim Obmann Lintner Johann.



„Ihr“ Wasser der einheimischen Bevölkerung und den Gästen in einer völlig neuen Form der Wasserkristalle präsentieren zu können und damit auch ihrem Wasser ein Gesicht – einen individuellen „Fingerabdruck“ und emotionalen Wert – zu geben, das Bewusstsein zu fördern und Österreich um eine Facette der Wasserpositionierung zu bereichern.

